Der Mensch steht im Mittelpunkt

Zur Regierungserklärung von Bundeskanzlerin Angela Merkel

In ihrer Regierungserklärung am 29. Januar stellte Bundeskanzlerin Angela Merkel die Eckpfeiler für die Politik der Großen Koalition bis 2017 vor.

- Solide Finanzen für Deutschland und Europa. Bereits seit 2012 hält Deutschland die Vorgaben der Schuldenbremse ein. 2014 wird die Bundesregierung einen strukturell ausgeglichenen Haushalt vorlegen. Ab 2015 wird der Bund keine neuen Schulden mehr machen. Das ist ein Gebot der Gerechtigkeit gegenüber unseren Kindern und Enkelkindern. Wir schaffen das ohne Steuererhöhungen oder neue Steuern.
- Investitionen in die Zukunft. Die CDU-geführte Bundesregierung wird verstärkt in Forschung, Bildung und Infrastruktur investieren. Dazu werden die Kommunen weiter entlastet. Die Energiewende in Deutschland soll zum Vorbild für andere und so zum Exportschlager für Deutschland werden.
- Den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärken. Die CDU setzt sich für die Mitte der Gesellschaft ein. Wir machen uns in der Bundesregierung stark für gute Löhne, Verbesserungen bei der Mütterrente, bestmögliche ärztliche Versorgung und bessere Leistungen für Pflegebedürftige. So stärken wir den Zusammenhalt in unserer Gesellschaft.
- Deutschlands Verantwortung in Europa und der Welt. Mit der CDU wurde Deutschland wieder zum Wachstumsmotor und zum Stabilitätsanker in Europa. Deutschland geht es auf Dauer aber nur gut, wenn es auch Europa gut geht. Europa muss stabiler, bürgernäher und gerechter werden. Damit sich die Krise nicht wiederholt, muss auch auf den Finanzmärkten künftig gelten: Wer ein Risiko eingeht, der haftet auch.

Angela Merkel: "Wir stellen den Menschen in den Mittelpunkt unseres Handelns. Unser Kompass ist die Soziale Marktwirtschaft."

